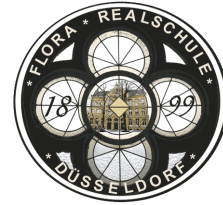


Realschule Florastraße



Aussagen zur Leistungsbewertung im Fach Politik

Stand: April 2010

Die Überprüfung des Lernfortschritts muss sich auf den Bereich von Kenntnissen und Kompetenzen konzentrieren: Wissen, politische Urteils- und Handlungskompetenz und methodische Kompetenz. Als Grundlage der Leistungsbewertung können dienen:

Schriftliche Beiträge	Mündliche Beiträge	Beiträge im Rahmen eigenverantwortlichen, schüleraktiven Handelns
<ul style="list-style-type: none"> - schriftliche Übungen - Protokolle - Tests - Heftführung - Kurz-Referate - Materialsammlungen 	<p>Sachgerechte Teilnahme an Unterrichtsgesprächen und Diskussionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beiträge, in denen sich Kenntnisse über politische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge zeigen - Beiträge, in denen die Kompetenz deutlich wird, politische Probleme und Kontroversen zu analysieren, zu hinterfragen und zu beurteilen - Beiträge, in denen sich die Kompetenz zeigt, sinnvolle Vorschläge für die inhaltliche und methodische Gestaltung des Unterrichtes zu machen, z.B. durch: <ul style="list-style-type: none"> - verständlich darstellen, erzählen, berichten und erläutern - präzise zusammenfassen - Fragen, Vermutungen, Ideen, Probleme sachbezogen zu formulieren - begründet argumentieren - Fachtermini verwenden, Zusammenhänge herstellen - Demonstrationen erläutern - Referate vortragen 	<p>Beiträge im Rahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> - produktorientierten Gestaltens z.B. Wandzeitungen, Fragebögen, Zeichnungen, Collagen... herstellen - Anfertigung von Dokumentationen (praktische Leistungen) - simulativen Handelns, z.B. Rollen-, Planspiele, Pro- und Kontra-Debatten, Podiumsdiskussionen - realen Handelns und Erkundens außerhalb des Unterrichts, z.B. Vorbereitung und Auswertung von Betriebserkundungen, Befragungen, Straßeninterviews

Gewichtung:

Die mündlichen Leistungen sollten bei der Bewertung im Vordergrund stehen und die schriftlichen Leistungen sollten als Ergänzung dienen.

Im Halbjahr sollte pro gegebene Wochenstunde eine Note für einen schriftlichen Beitrag vorliegen (Die Gewichtung der schriftlichen Leistungen orientiert sich an den allgemeinen Vorgaben zur Leistungsbewertung).

Diese sollte in ihrer Gewichtung **einer** mündlichen Leistung entsprechen und vor allem als Orientierungshilfe dienen, wenn ein Schüler zwischen zwei Noten steht.